



W3_ PROGRAMM

SEPTEMBER 2025

Mehr Infos findet ihr auf [Instagram](#), [Facebook](#) sowie unserer [Website](#)

Veranstaltungsübersicht

September 2025

— Die Politische Krabbelgruppe

Fr, 05.09.2025 | 10 bis 11:30 Uhr | Workshop | Elternschule Altona, großer Raum, Max-Brauer-Allee 134, Zugang über Hospitalstraße

Mit: Dima Ostroglad

— Offener Dialog für Kulturtätige

Do, 11.09.2025 | 17 bis 19 Uhr | Austausch | W3_ Saal

Mit: Dima Ostroglad

— Schreiben über Identität und Erinnerung – für FLINTA*-Personen mit Migrationsgeschichte oder Rassismuserfahrungen

Sa, 13.09.2025 | 12 bis 15 Uhr | Workshop | W3_ Seminarraum

Mit: Limo

— Randle Zentrale: Mut fürs Miteinander – Ein Spiel- und Forschungsraum gegen Ausgrenzung

Sa, 13.09.2025 | 15 bis 17 Uhr | Randle Zentrale | W3_ Saal

Mit: Janina Blohm-Sievers

— Antisemitische Bildsprache

Do, 18.09.2025 | 10 bis 17 Uhr | Workshop | W3_ Saal

In Kooperation mit: Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus – KIgA e.V.

— Hamburg, China und der Kolonialismus – eine Spurensuche

Do, 18.09.2025 | 17 bis 19 Uhr | Stadtrundgang | Treffpunkt: Infodesk des Reeperbahn Festivals am Spielbudenplatz, St. Pauli, 20359 Hamburg

Mit: Lars Amenda

— Die Politische Krabbelgruppe

Fr, 19.09.2025 | 10 bis 11:30 Uhr | Workshop | Elternschule Altona, großer Raum, Max-Brauer-Allee 134, Zugang über Hospitalstraße

Mit: Dima Ostroglad



— **Feministische Utopien**

Sa, 20.09.2025 | 11 bis 17 Uhr | Denkwerkstatt | W3_ Saal

Mit: Noel Smith und Viktoria Hellfeier

— **Gender and the City**

Sa, 27.09.2025 | 14:30 bis 17 Uhr | feministischer Stadtrundgang | Treffpunkt: W3_

Werkstatt für internationale Kultur und Politik, Nernstweg 32-34, 22765 Hamburg

Mit: Noel Smith und Viktoria Hellfeier

— **Randale Zentrale: Kinderfest**

So, 28.09.2025 | 14 bis 17 Uhr | Randale Zentrale | W3_ Saal

— **Austauschabend für asiatische Kulturmacher*innen**

Di, 30.09.2025 | 18 bis 20 Uhr | Austauschabend | W3_ Saal

Moderation: Esther 윤정 (Yungjung) Lisa Rüden – Geschäftsführerin der W3_

Details findet ihr auf den nächsten Seiten...



Veranstungsbeschreibungen

— **Die Politische Krabbelgruppe**

Fr, 05.09.2025 | 10 bis 11:30 Uhr | Workshop | Elternschule Altona, großer Raum, Max-Brauer-Allee 134, Zugang über Hospitalstraße

Mit: Dima Ostroglad

Keine Anmeldung nötig

Die Politische Krabbelgruppe bietet nicht nur einen Spieltreff für Babys, sondern auch eine Plattform für gesellschaftspolitischen Austausch zwischen den betreuenden Personen. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf "Demokratie und Menschenrechte", insbesondere mit dem Fokus auf den Zugang zu demokratischen Prozessen für Eltern. Unterstützung und Beiträge kommen von Organisationen wie WE A. R. E. e. V. und dem Zukunftsforum Familie Berlin.

[Mehr Infos auf der W3 Website](#)

Die Veranstaltung ist Teil des Projekts [Politisch aktiv mit Kindern](#) und findet in Kooperation mit der Elternschule Altona statt.

— **Offener Dialog für Kulturtätige**

Do, 11.09.2025 | 17 bis 19 Uhr | Austausch | W3_ Saal

Mit: Dima Ostroglad

[Zur Anmeldung](#)

Die aktuelle kulturpolitische Lage ist geprägt von Herausforderungen wie künstlerischen Förderkürzungen und einem gesellschaftlichen Rechtsruck, der nicht erst durch die letzten Wahlen sichtbar geworden ist. Aus diesem Grund haben wir eine neue Workshopreihe ins Leben gerufen. Unser Offener Dialog bietet Menschen aus der Hamburger Kulturbranche einen geschützten Raum für Austausch, gegenseitige Unterstützung und neue Perspektiven in einer schwierigen Zeit. Bei der Veranstaltung am 11. September beschäftigen wir uns mit der Kommunikationsmethode Open Dialogue®, die auf Akzeptanz, Ehrlichkeit und Gewaltfreiheit basiert.

[Mehr Infos auf der W3 Website](#)

W3_

— Schreiben über Identität und Erinnerung – für FLINTA*-Personen mit Migrationsgeschichte oder Rassismuserfahrungen

Sa, 13.09.2025 | 12 bis 15 Uhr | Workshop | W3_ Seminarraum

Mit: Limo

[Zur Anmeldung](#)

Sobald wir unsere Geschichte selbst erzählen, gewinnen wir die Kontrolle darüber, wie wir wahrgenommen werden und entziehen uns stereotypen Narrativen. Mit kreativen und heilsamen Schreibmethoden im geschützten Raum dieses Workshops wird die Möglichkeit geboten, Geschichten von Herkunft und (Un)Zugehörigkeit zu reflektieren und neu zu betrachten. Hierbei entstehen autobiografische und erfundene Texte, die die Erfahrung von FLINTA* und Menschen mit Migrationsgeschichte authentisch darstellen, ganz ohne Leistungsdruck.

[Mehr Infos auf der W3 Website](#)

Die Veranstaltung ist Teil des Projekts [Beyond Borders](#).

— Randle Zentrale: Mut fürs Miteinander – Ein Spiel- und Forschungsraum gegen Ausgrenzung

Sa, 13.09.2025 | 15 bis 17 Uhr | Workshop | W3_ Saal

Mit: Janina Blohm-Sievers

[Zur Anmeldung](#)

In dieser Randle Zentrale schauen wir gemeinsam hin: Auf Momente, in denen sich Menschen unberücksichtigt fühlen – am Küchentisch, auf dem Spielplatz, im Bus oder in der Schule. Wir fragen: Was macht Ausgrenzung mit uns? Wie fühlt sich das an? Wie kann ich mich schützen – und wie kann ich helfen?

[Mehr Infos auf der W3 Website](#)

Die Veranstaltung ist Teil des Projekts [Politisch aktiv mit Kindern](#).

— Antisemitische Bildsprache

Do, 18.09.2025 | 10 bis 17 Uhr | Workshop | W3_ Saal

Mit: Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus – KIGa e.V.

[Zur Anmeldung](#)

W3

Antisemitische Ressentiments haben eine lange Bildtradition. In diesem Workshop geht es darum, Kulturtätige weiterzubilden, wie sie antisemitische Bildsprache in Kunstwerken erkennen können, in welchen Kontexten diese eingebettet ist und wie israelbezogener Antisemitismus identifiziert werden kann.

[Mehr Infos auf der W3 Website](#)

Die Veranstaltung ist Teil des Projekts [Umgang mit Antisemitismus in Hamburger Kultureinrichtungen](#).

— **Hamburg, China und der Kolonialismus – eine Spurensuche**

Do, 18.09.2025 | 17 bis 19 Uhr | Stadtrundgang | Treffpunkt: Infodesk des Reeperbahn Festivals am Spielbudenplatz, St. Pauli, 20359 Hamburg
Mit: Lars Amenda

Die Anmeldung ist ab dem 17. September beim Infodesk des Reeperbahn Festivals am Spielbudenplatz möglich

China galt im Mittelalter als sagenhaftes Land voller Reichtümer. Im 19. Jahrhundert änderte sich der westliche Blick auf China im Zeichen des Kolonialismus und der chinesischen Auswanderung in die USA. Das Deutsche Reich presste 1897 das Gebiet um „Tsingtau“ (Qingdao) ab und eröffnete dort einen Flottenstützpunkt. Um diese Zeit arbeiteten zudem tausende chinesische Seeleute auf deutschen Dampfschiffen und gelangten auf diese Weise nach Hamburg. Hier entstand um 1925 in St. Pauli sogar ein „Chinesenviertel“.

Welche kolonialen Spuren in Bezug auf China lassen sich heute noch erkennen? Welche antikolonialen Reaktionen gab es darauf?

Wir begeben uns auf eine Spurensuche!

[Mehr Infos auf der W3 Website](#)

Die Veranstaltung ist Teil des Projekts [Koloniale Spuren – Dekoloniale Praktiken](#).

— **Die Politische Krabbelgruppe**

Fr, 19.09.2025 | 10 bis 11:30 Uhr | Workshop | Elternschule Altona, großer Raum, Max-

W3_

Brauer-Allee 134, Zugang über Hospitalstraße
Mit: Dima Ostroglad

Keine Anmeldung nötig

Die Politische Krabbelgruppe bietet nicht nur einen Spieltreff für Babys, sondern auch eine Plattform für gesellschaftspolitischen Austausch zwischen den betreuenden Personen. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf "Demokratie und Menschenrechte", insbesondere mit dem Fokus auf den Zugang zu demokratischen Prozessen für Eltern. Unterstützung und Beiträge kommen von Organisationen wie WE A. R. E. e. V. und dem Zukunftsforum Familie Berlin.

[Mehr Infos auf der W3 Website](#)

Die Veranstaltung ist Teil des Projekts [Politisch aktiv mit Kindern](#) und findet in Kooperation mit der Elternschule Altona statt.

— Feministische Utopien

Sa, 20.09.2025 | 11 bis 17 Uhr | Denkwerkstatt | W3_ Saal
Mit: Limo

[Zur Anmeldung](#)

Sobald wir unsere Geschichte selbst erzählen, gewinnen wir die Kontrolle darüber, wie wir wahrgenommen werden und entziehen uns stereotypen Narrativen. Mit kreativen und heilsamen Schreibmethoden im geschützten Raum dieses Workshops wird die Möglichkeit geboten, Geschichten von Herkunft und (Un)Zugehörigkeit zu reflektieren und neu zu betrachten. Hierbei entstehen autobiografische und erfundene Texte, die die Erfahrung von FLINTA* und Menschen mit Migrationsgeschichte authentisch darstellen, ganz ohne Leistungsdruck.

[Mehr Infos auf der W3 Website](#)

Die Veranstaltung ist Teil des Projekts [Beyond Borders](#).

— Gender and the City

Sa, 27.09.2025 | 14:30 bis 17 Uhr | Feministischer Stadtrundgang | Treffpunkt: W3_ Werkstatt für internationale Kultur und Politik, Nernstweg 32-34, 22765 Hamburg
Mit: Noel Smith und Viktoria Hellfeier

W3_

[Zur Anmeldung](#)

Unsere Städte sind Ausdruck dessen, wer entscheiden durfte – und wer nicht mitgedacht wurde. Noch immer basieren viele urbane Strukturen auf Planungen, die sich an einer kleinen, privilegierten Gruppe orientieren: wohlhabend, weiß, vollzeitbeschäftigt, ohne Behinderung, männlich, cis. Doch was passiert, wenn andere Lebensrealitäten – von Sorgearbeit über Mobilitätseinschränkungen bis hin zu rassistischer Diskriminierung oder Armut – keinen Platz im Stadtbild finden?

Der feministische Stadtrundgang lädt ein, diese blinden Flecken sichtbar zu machen.

[Mehr Infos auf der W3 Website](#)

Die Veranstaltung ist Teil der Projekte [Beyond Borders](#) und [VerCAREte Verhältnisse](#).

— **Randale Zentrale: Kinderfest**

So, 28.09.2025 | 14 bis 17 Uhr | Fest | W3_ Saal

Mit: Dima Ostroglad

[Zur Anmeldung](#)

Unser beliebtes Kinderfest geht in die zweite Runde: Am 28. September verwandeln wir unsere Räume erneut in eine Aktionslandschaft für kleine und große Menschen. Wir feiern das, was wir gemeinsam mit euch in der [Randale Zentrale](#) schon alles ausprobiert, angestoßen, gefragt und spielerisch erarbeitet haben – und legen noch eins drauf.

Euch erwartet ein Nachmittag voller Spaß, Mitmachaktionen und Austausch!

[Mehr Infos auf der W3 Website](#)

Die Veranstaltung ist Teil des Projekts [Politisch aktiv mit Kindern](#).

— **Austauschabend für asiatische Kulturmacher*innen**

Di, 30.09.2025 | 18 bis 20 Uhr | Netzwerktreffen und kollegiale Fallberatung | W3_ Saal

Moderation: Esther 윤정 (Yungjung) Lisa Rüden – Geschäftsführerin der W3_

Keine Anmeldung nötig



Ihr wohnt in oder in der Nähe von Hamburg, positioniert euch als asiatisch(-diasporisch), arbeitet beruflich oder ehrenamtlich im Kunst- und Kulturbereich oder wollt in diesem arbeiten?

Dann seid ihr herzlich willkommen zu unserem Austauschabend für asiatische Kulturmacher*innen – ein Angebot für Menschen mit (zentral-, west-, süd-, südost-, ost- oder nord-)asiatischen Bezügen, die im Kunst- oder Kulturbereich arbeiten (möchten). Die zweite Veranstaltung dient dazu, uns weiter kennenzulernen und unsere Bedürfnisse miteinander zu teilen.

Gerne möchten wir aus dem Austauschabend ein regelmäßiges Netzwerktreffen entwickeln und bei weiteren Begegnungen strukturierte Beratungsgespräche im Format der kollegialen Fallberatung durchführen.

[Mehr Infos auf der W3 Website](#)

Die W3_ Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V. ist ein transkulturelles Bildungs- und Informationszentrum rund um das Thema globale Gerechtigkeit. Seit mehr als 40 Jahren engagiert sie sich als gemeinnütziger Verein für Perspektivenvielfalt im Diskurs, diversitätssensible Orientierung in allen Gesellschaftsbereichen und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Sie öffnet Räume für verschiedene Blickwinkel auf globale Machtverhältnisse und ihre lokalen Zusammenhänge. Das Ziel: Gesellschaftliche Solidarität zu stärken, einen Ort für Begegnungen, Ideen und Vielfalt zu bieten und mit einem breiten Veranstaltungsangebot zur kritischen Debatte zu motivieren.

Mehr Infos zur W3_ unter www.w3-hamburg.de